

Anzeiger,

Inseraten-Beiblatt zum Elbeblatt.

Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu
Miesä und Strehla.

N^o 3.

Freitag, den 21. Januar

1859.

Kirchennachrichten von Miesä.

Am dritten Sonntage nach dem Feste der Erscheinung predigt in der Kirche zu Miesä:

Vormittags 8¹/₂ Uhr: Herr Rector Voigtländer über Joh. 1, 35—43.

Vorher: ist 7¹/₂ Uhr Privatkommunion.

Getaufte vom 14. bis 20. Januar 1859.

Friedrich Ernst, Friedrich Ernst Kleines, Handarb. in Poppitz, S. — Friedrich Max, Frn. Carl
Friedrich Pauls, Schiff- und Handelsberrn in R., S. — Johanna Luitgard, Mstr. Julius Robert
Mesows, Schneiders u. B. in R., L. — Emilie Anna, Friedrich Daniel Schiffels, Unterwachtmeisters
bei der Garnison in R., L. —

Beerdigte.

Friedrich Frankes, Puddlers im Gräf. Einsteleischen Eisenwerke u. Einw. in R., S., 1 St. alt.
— Ernst Clemens, Christian Friedrich Ernst Hennigs, Schankwirths u. Gutsbes. in Poppitz, S., 6
M. 7 L. alt. —

Gewichts- und Preisbestimmung des Brodes und der Semmel in der Stadt Miesä.

Der Scheffel Korn kostet 4 R^g. 5 N^g. —

Weizen 6 . 5 . —

daher muß wiegen 1 Neugroschen Hausbackenbrod 4 Pfd. 2 L^h. 5 Quent.

5 . 12 . 5

6 Pfennige Semmel — . 7 . 6

3 . 5 . 2

Bäckerwaare, welche das vorgeschriebene Gewicht nicht hält, ist in hiesiger Polizeie Expedition abzugeben.

Königl. Gerichts-Amt Miesä, am 21. Januar 1859.

von Carlowitz.

Öffentlicher Dank.

Mit herzlichem Danke gegen die milden Geber und gegen Gott, der ihre Herzen lenkte, bescheinigen wir, daß für die hiesigen Armen weiter von Frn. Maurerstr. Wolf 2 Sack Kartoffeln und von einem Ungenannten ein Viertel Erbsen geschenkt worden sind.

Der Armen-Hülfs-Bereyn zu Miesä.

Korneuburger Vieh- und Nährpulver,

Thorleys Viehfutter,

Theuerkauff'sches Vieh-Pulver,

Marx'sches Pferde-Pulver,

nach der alten rehommirten Vorschrift der Strehlaer Apotheke in Paqueten à 10 Rgr., 5 u. 2¹/₂ Rgr.

Schweizer Küh- und Milch-Pulver,

Englisches Drusen-Pulver,

auf welches das landwirthschaftliche Publikum ganz besonders aufmerksam gemacht wird, da sich dieses Pulver als ein zu jeder Zeit stets bewährt befundenes Mittel zur schnellen Heilung der Drusen, und Verbesserung und Vermehrung der Milch gezeigt hat, verkauft in allen Quantitäten

die Apotheke zu Strehla.